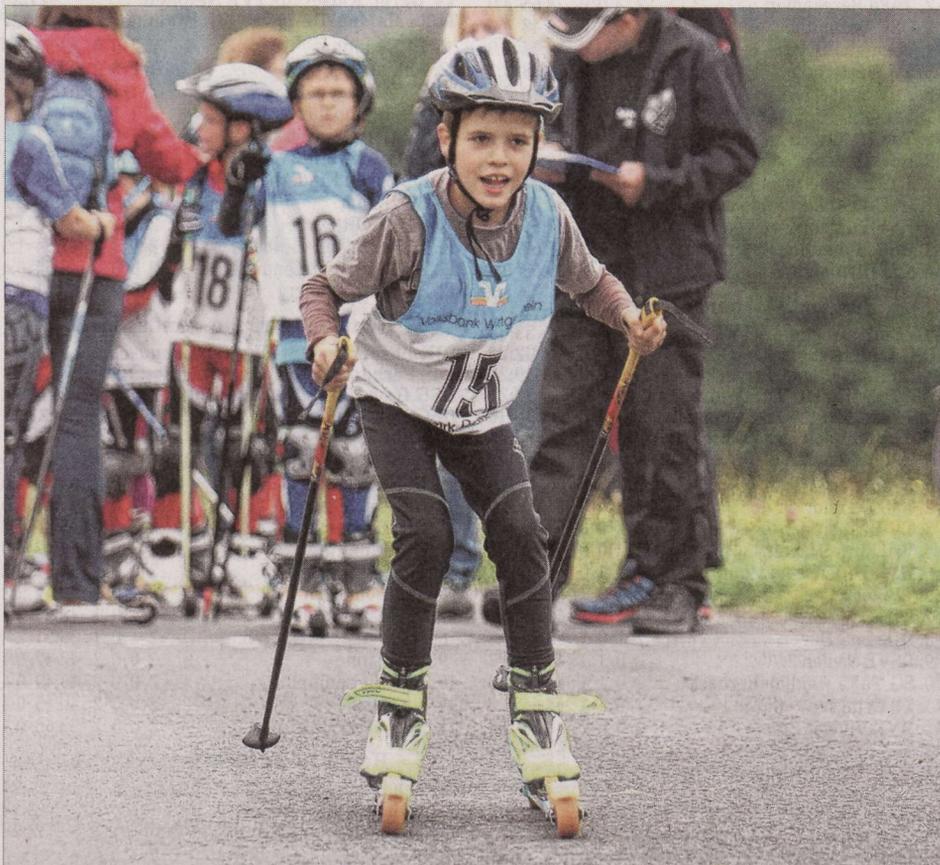


Von Höhenmetern, Zielen und Motivation

SC Rückershausen bietet beim Skiroller-Bergrennen im WSV-Nachwuchscup einen anspruchsvollen Kurs



Robin Treude (Bild) demonstrierte eine starke Leistung. In seiner Altersklasse landete der Läufer des SK Wunderthausen auf dem Treppchen.

Foto: Timo Karl

tika Rückershausen. Konzentrierte Blicke, innere Ruhe – Start. Das Skiroller-Bergrennen des SC Rückershausen ist einer der jährlichen Höhepunkte im Nachwuchscup des Westdeutschen Skiverbandes (WSV). „Die Motivation für diesen Wettbewerb ist groß, denn für die Teilnehmer ist er immer auch eine Erfolgskontrolle“, erklärte Holger Parzinski.

Der Pressewart des Gastgebers brachte den großen Attraktivitätsfaktor des Cups damit auf den Punkt, denn er bietet einen jahreszeiten-unabhängigen Vergleich. „Selbst wenn in einem der sechs Läufe eine Fehlleistung dabei ist, ist in der Summe dennoch ein gutes Resultat möglich“, erklärte Parzinski. Die Zielsetzungen in den einzelnen Altersklassen beim Lauf im Industriegebiet „In den Espen“ in Rückershausen waren dabei altersklassenabhängig. „Für die jüngeren Teilnehmer geht es darum, ihre Technik unter Wettbewerbsbedingungen voranzutreiben, auf

die älteren indes wartet ein anspruchsvolles Rennen, auf dem sie bis zu 100 Höhenmeter absolvieren müssen“, erklärte der Pressewart des SC Rückershausen, der auf die Hilfe von über 30 ehrenamtlichen Kräften zählen konnte – darunter waren auch externe Helfer des TuS Erndtebrück, die für die Zeitnahme verantwortlich zeichnete. Eine Hand wäscht die andere bei dieser Nachbarschaftshilfe.

Für die höchste Altersklasse ging es vom Start in den „Unteren Espen“ in Richtung Weide bis zur Firma Bernshausen, die den Wendepunkt der Strecke mit Toren und einem Slalom markierten, ehe nach 3,4 Kilometern auf dem Nixenfeld das Ziel war. Die Resonanz in allen Kategorien war dabei groß, insgesamt 71 Teilnehmer absolvierten das Rennen.

„Gerade die Kinder brauchen den Wettbewerb, damit sie mit ihren Trainern auf Ziele hinarbeiten können. Die Trainer wiederum haben die Möglichkeit, ihre

Schützlinge auf konkrete Disziplinen – wie etwa bei uns auf klassische Technik – vorzubereiten“, wusste Parzinski, der indes die größte aller Motivationen kannte: die große Siegerehrung neben der Skihütte des SC Rückershausen. „Gerade für die jüngere Teilnehmer ist es das Größte, am Ende einen Pokal oder eine Urkunde in der Hand zu halten und dabei auf dem Siegerpodest zu stehen“, erklärte der engagierte Öffentlichkeitsarbeiter des Vereins. – Die Ergebnisse im Überblick:

- **Schüler: M 8 (1 km):** 1. Mattis Grauel (SC Girkhausen) 6:45 Minuten; 2. Felix Witten (VfL Bad Berleburg) 8:21; 3. Louis Fischer (SC Girkhausen) 9:20 ■ **M 9 (1 km):** 1. Bjarne Klein (VfL Bad Berleburg) 5:11; 2. Robin Treude 5:31; 3. Marcel Treude (beide SK Wunderthausen) 5:33 ■ **M 10 (1,5 km):** 1. Johannes Dickel (SC Girkhausen) 9:37; 2. Silas Wied 9:57 ■ **M 11 (1,5 km):** 1. Mika Wunderlich (beide SC Rückershausen) 7:55; 2. Jan Vollmer 11:11; 3. Til Fischer (beide SC Bödefeld) ■ **M 12 (2,5 km):** 1. Lukas Wied (SC Rückershausen) 9:28; 2. Ansgaar Klein (VfL Bad Berleburg) 10:35; 3. Janne Bernshausen 11:13 ■ **M 13 (2,5 km):** 1. Jan-Malte Strack (beide SC Rückershausen) 9:07; 2. Luca Dossmann (VfL Bad Berleburg) 11:22; 3. Lukas Hofrichter (SC Oberhundem) 11:29 ■ **M 14 (2,5 km):** 1. Max Bernshausen (SC Rückershausen) 8:25 ■ **M 15 (2,5 km):** 1. Birger Hartmann 8:36; 2. Till Hartmann (beide VfL Bad Berleburg) 10:14 ■ **W 7 (0,5 km):** 1. Lorena Treude (SK Wunderthausen) 2:37 ■ **W 8 (1 km):** 1. Christine Joenke (SC Rückershausen) 5:47 ■ **W 9 (1 km):** 1. Larissa Nölling (SC Girkhausen) 5:28; 2. Alice Vollmer (SC Bödefeld) 5:41; 3. Lotta Bultmann (VfL Bad Berleburg) 5:58 ■ **W 10 (1,5 km):** 1. Tilla Lauber (SC Girkhausen) 9:22; 2. Kira Heißner (SC Bödefeld) 10:59; 3. Tamara Klein 12:04 ■ **W 11 (1,5 km):** 1. Elin Rekowski 8:54; 2. Karoline Joenke (beide SC Rückershausen) 9:26; 3. Lea Hollenstein (SK Wunderthausen) 10:18 ■ **W 12 (2,5 km):** 1. Lena Müsse (SC Rückershausen) 10:18; 2. Lina Lauber (SC Girkhausen) 10:46; 3. Carlotta Kautz 12:29 ■ **W 13 (2,5 km):** 1. Lilli Bultmann (VfL Bad Berleburg) 10:13; 2. Emily Schneider (SC Rückershausen) 10:25; 3. Lisa Witten (VfL Bad Berleburg) 10:55 ■ **W 14 (2,5 km):** 1. Bente Rekowski (SC Rückershausen) 9:39; 2. Finnja Lauber (SC Girkhausen) 9:49; 3. Tabea Peters (SC Bödefeld) 10:04.
- **Jugend: M 16 (3,4 km):** 1. Bastian Peters (SC Bödefeld) 12:57 Minuten; 2. Lukas Nölling (TuS Erndtebrück) 14:24 ■ **M 18 (3,4 km):** 1. Elias Homrighausen 11:20; 2. David Kammann (beide SK Wunderthausen) 12:23 ■ **W 16 (3,4 km):** 1. Lara Kamp (TV Attendorn) 14:43; 2. Annika Marburger 15:49 ■ **W 18 (3,4 km):** 1. Charlotte Küpper 13:47; 2. Juliana Dienst (alle SK Wunderthausen) 14:15; 3. Melina Schöttes (SC Oberhundem) 15:10.
- **Junioren: M 20 (3,4 km):** 1. Benjamin Selter (TV Attendorn) 11:24 Minuten; 2. Sebastian Marburger (SK Wunderthausen) 11:38.